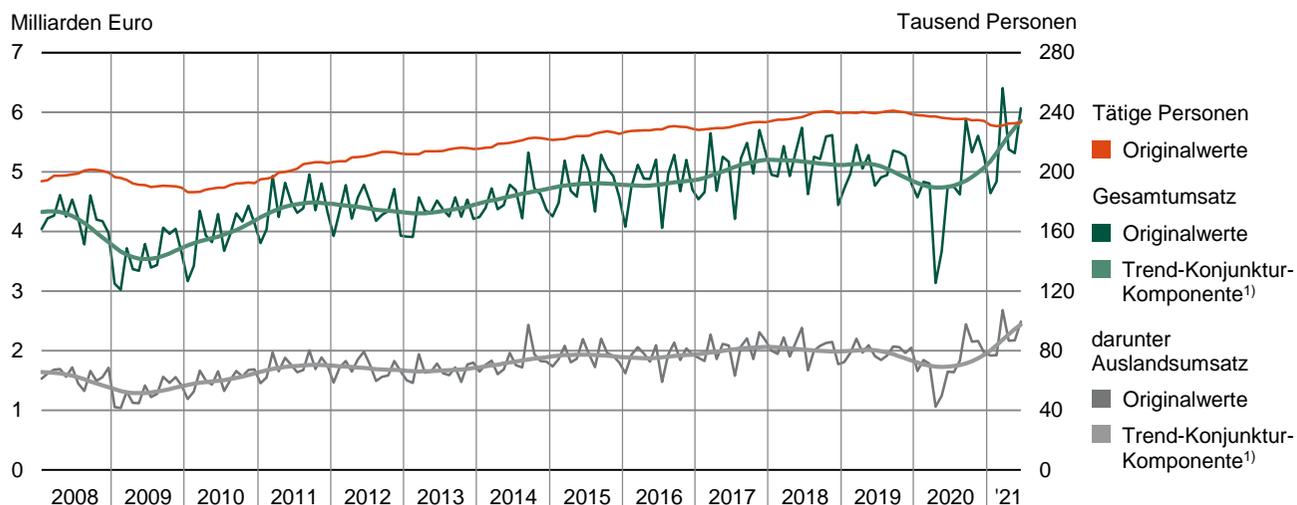


# Im Blickpunkt – Sächsische Industrie im 1. Halbjahr 2021 nach Kreisen

Datenquelle: Monatsbericht für Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden (im Folgenden vereinfachend als Industrie bezeichnet).

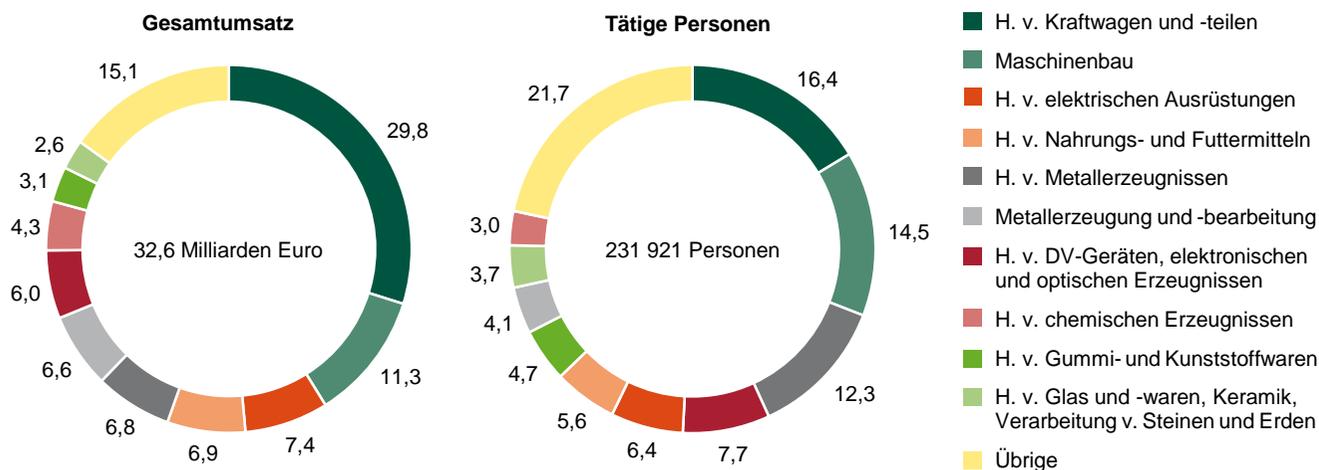
**Abb. 1 Umsatz und tätige Personen in der Industrie in Sachsen von Januar 2008 bis Juni 2021**



1) Gemäß Berliner Verfahren, Version 4.1 (BV4.1) mit Extremwert-, Saison- und (arbeitstäglicher) Kalenderbereinigung.

- deutlicher Aufwärtstrend beim Umsatz nach Tiefststand im April 2020 mit insgesamt rund 3,1 Milliarden Euro als Folge zwischenzeitlicher Werksschließungen bzw. Produktionsunterbrechungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie
- historisches Maximum im März 2021 mit gut 6,4 Milliarden Euro Gesamtumsatz, ein Drittel mehr als im März 2020; auch in Folge-monaten bis Juni 2021 jeweils deutlich über den Vorjahreswerten
- kumulierter Gesamtumsatz von Januar bis Juni 2021 mit mehr als 32,6 Milliarden Euro um annähernd 27 Prozent (Deutschland: +15 Prozent) höher als im 1. Halbjahr 2020; überdurchschnittliches Umsatzwachstum im Auslandsgeschäft um fast 45 Prozent (Deutschland: +19 Prozent) auf gut 13,3 Milliarden Euro
- Exportquote im 1. Halbjahr 2021 bei knapp 41 Prozent (Deutschland: 52 Prozent) nach rund 36 Prozent im 1. Halbjahr 2020
- Entwicklung der tätigen Personen nach Höchststand im September 2019 tendenziell abwärtsgerichtet; von Januar bis Juni 2021 durchschnittlich 232 000 Personen und damit 2,2 Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum (Deutschland: -2,3 Prozent)

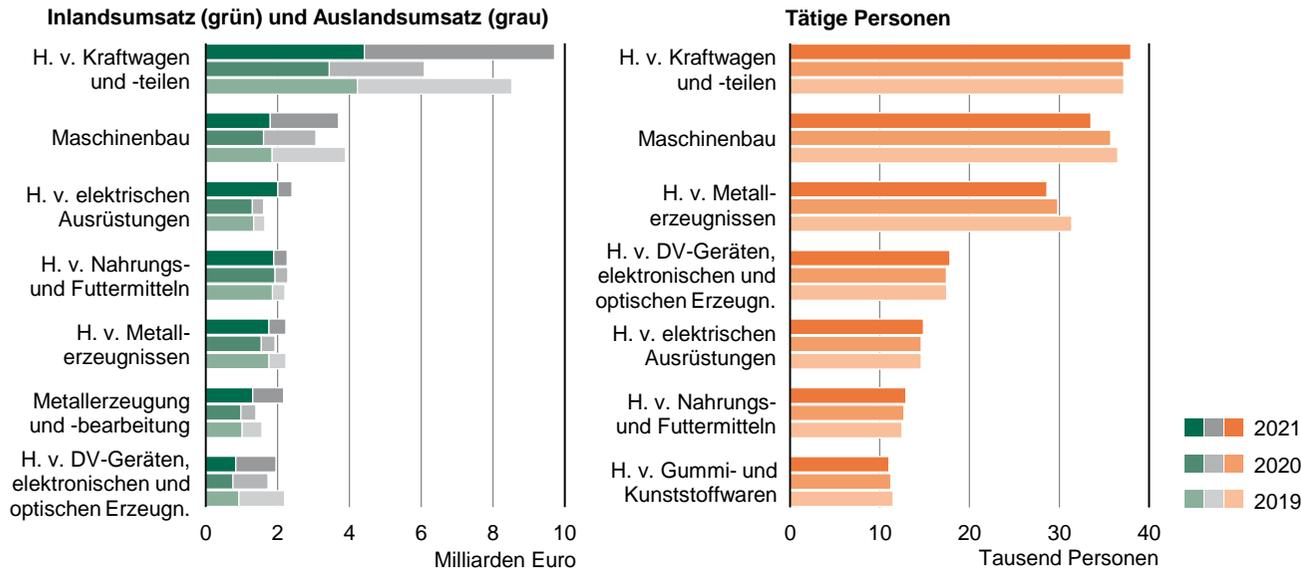
**Abb. 2 Umsatz und tätige Personen in der Industrie in Sachsen im 1. Halbjahr 2021 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen in Prozent**



- umsatz- wie beschäftigungsstärkster Industriezweig: Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen (Automobilbau) gefolgt vom Maschinenbau; Abstand zwischen beiden Bereichen im Umsatzverhältnis von knapp 3 zu 1 erheblich größer als auf Seiten der tätigen Personen
- Umsatzerzielung bei der Herstellung von Metallerzeugnissen um einiges personalintensiver als beispielsweise bei der Herstellung elektrischer Ausrüstungen oder bei der Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln sowie insbesondere im Automobilbau; Gesamtumsatz je tätiger Person von Januar bis Juni 2021 in der Industrie: rund 141 000 Euro (Deutschland: 164 000 Euro)
- Top7-Wirtschaftszweige (von insgesamt 25) im 1. Halbjahr 2021 für drei Viertel des Gesamtumsatzes und zwei Drittel aller tätigen Personen verantwortlich

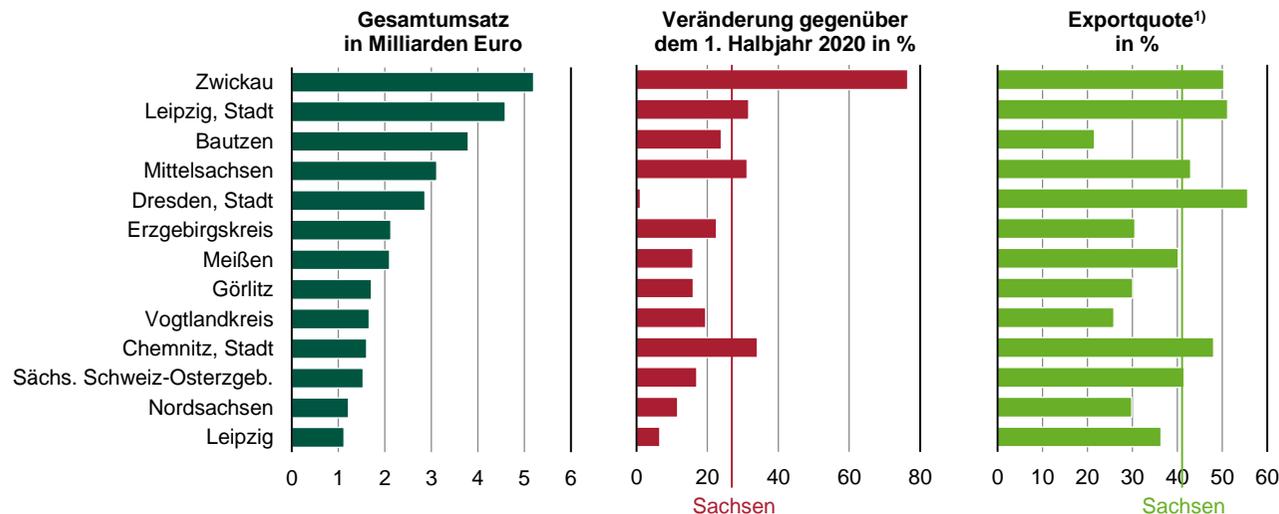
## Noch: Im Blickpunkt – Sächsische Industrie im 1. Halbjahr 2021 nach Kreisen

**Abb. 3 Umsatz und tätige Personen in den bedeutendsten Wirtschaftszweigen der Industrie in Sachsen im 1. Halbjahr 2019, 2020 und 2021**



- Umsatzwerte der bedeutendsten Industriezweige in Sachsen von Januar bis Juni 2021 mit Ausnahme der Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln teils deutlich über den Resultaten des Vorjahreszeitraums, jedoch vereinzelt niedriger als im 1. Halbjahr 2019
- Spanne der Gesamtumsatzveränderung gegenüber dem 1. Halbjahr 2020 von annähernd 60 Prozent Plus bei der Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen (Deutschland: +31 Prozent) bis 1,0 Prozent Minus bei der Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln (Deutschland: -3,5 Prozent); stärkere Entwicklungsimpulse mehrheitlich aus dem Auslandsgeschäft
- Exportquote (Anteil des Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz) in den ersten sechs Monaten 2021 mit gut 16 Prozent bei der Herstellung elektrischer Ausrüstungen am geringsten; höchster Wert mit gut 57 Prozent bei der Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
- Zahl der tätigen Personen im 1. Halbjahr 2021 gegenüber 2020 um bis zu 6,1 Prozent im Maschinenbau niedriger; größte Zuwachsrate mit 2,3 Prozent in der Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln

**Abb. 4 Umsatz und Exportquote in der Industrie in Sachsen im 1. Halbjahr 2021 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**



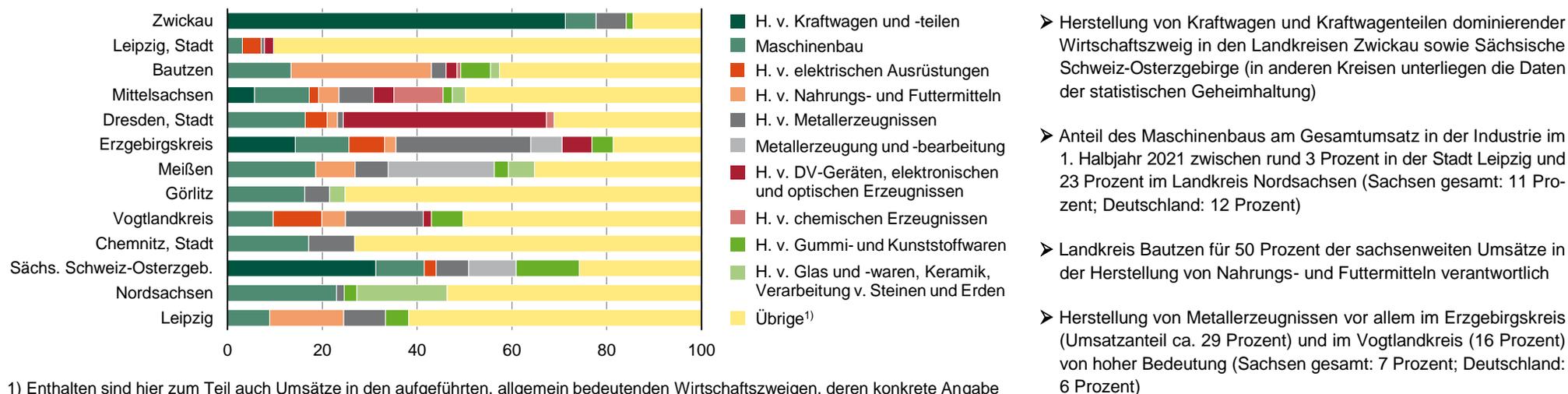
- kumulierter Gesamtumsatz nach Kreisen von Januar bis Juni 2021 im Landkreis Zwickau (5,2 Milliarden Euro) knapp fünfmal so hoch wie im Landkreis Leipzig (1,1 Milliarden Euro)
- Umsatzsteigerung gegenüber den ersten sechs Monaten 2020 in allen sächsischen Kreisen von reichlich einem Prozent in der Stadt Dresden bis zu fast 77 Prozent im Landkreis Zwickau (Sonderentwicklung Automobilbau); überdurchschnittliche Zuwachsraten auch in den Städten Chemnitz und Leipzig und im Landkreis Mittelsachsen (Sachsen insgesamt: +27 Prozent; Deutschland: +15 Prozent)
- niedrigste Exportquote im 1. Halbjahr 2021 mit weniger als 22 Prozent im Landkreis Bautzen gefolgt vom Vogtlandkreis mit gerundet 26 Prozent; Quoten von über 50 Prozent im Landkreis Zwickau und in der Stadt Leipzig sowie in Dresden mit annähernd 56 Prozent (Sachsen insgesamt: 41 Prozent; Deutschland: 52 Prozent)

1) Anteil des Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz.

## Noch: Im Blickpunkt – Sächsische Industrie im 1. Halbjahr 2021 nach Kreisen

**Abb. 5 Umsatz in der Industrie in Sachsen im 1. Halbjahr 2021 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie ausgewählten Wirtschaftszweigen**

Anteil an Insgesamt in Prozent



**Tab. 1 Betriebe, tätige Personen, Umsatz und Exportquote in der Industrie in Sachsen im 1. Halbjahr 2021 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe (Durchschnitt)	Tätige Personen			Gesamtumsatz			darunter Auslandsumsatz			Exportquote in % (Anteil Auslands- am Gesamtumsatz)
		Anzahl (Durchschnitt)	Veränderung in % gegenüber dem 1. Halbjahr		Tausend Euro (Summe)	Veränderung in % gegenüber dem 1. Halbjahr		Tausend Euro (Summe)	Veränderung in % gegenüber dem 1. Halbjahr		
			2020	2019		2020	2019		2020	2019	
Chemnitz, Stadt	55	10 701	-2,1	-6,7	1 608 706	34,1	-5,3	774 297	44,2	-5,5	48,1
Erzgebirgskreis	176	24 382	-2,8	-6,3	2 127 929	22,6	6,9	651 538	28,2	4,4	30,6
Mittelsachsen	148	19 782	-4,5	-6,5	3 112 370	31,2	24,8	1 337 135	61,0	63,3	43,0
Vogtlandkreis	106	15 317	-3,4	-4,7	1 661 727	19,5	3,7	430 665	11,1	-5,1	25,9
Zwickau	113	28 993	0,0	-1,8	5 202 411	76,5	21,2	2 619 911	198,1	55,5	50,4
Dresden, Stadt	124	26 187	1,2	3,4	2 863 171	1,1	-14,3	1 595 525	13,8	-17,5	55,7
Bautzen	147	23 258	-0,7	1,2	3 794 633	23,9	21,6	819 610	12,5	6,9	21,6
Görlitz	86	15 416	-3,0	-5,1	1 712 769	16,0	15,1	514 736	10,9	8,4	30,1
Meißen	87	15 524	-6,2	-9,7	2 099 005	15,9	2,3	843 912	30,4	17,1	40,2
Sächs. Schweiz-Osterzgeb.	88	14 046	-2,4	-2,6	1 529 881	17,0	-0,6	634 995	20,8	-3,2	41,5
Leipzig, Stadt	66	19 144	-4,1	-5,3	4 589 132	31,7	2,7	2 350 260	39,1	-0,9	51,2
Leipzig	67	9 009	-3,0	-0,6	1 121 328	6,6	13,8	408 015	13,5	32,1	36,4
Nordsachsen	63	10 164	0,7	1,0	1 216 482	11,6	3,9	363 627	33,0	19,8	29,9
<b>Sachsen insgesamt</b>	<b>1 323</b>	<b>231 921</b>	<b>-2,2</b>	<b>-3,3</b>	<b>32 639 539</b>	<b>26,7</b>	<b>7,9</b>	<b>13 344 228</b>	<b>44,5</b>	<b>11,8</b>	<b>40,9</b>